

EINLADUNG

Hans **Böckler**  
**Stiftung** 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.



Engineering-Tagung  
**Umweltfreundliche  
Technik. Gute Arbeit.  
Mehr Nachhaltigkeit  
durch Mitbestimmung**

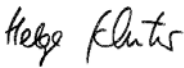
23. und 24. September 2010  
im Mercedes-Benz  
Werk Sindelfingen

Eine der Einsichten aus der gegenwärtigen Finanzkrise ist, dass ein leistungsstarker industrieller Sektor für ein hoch entwickeltes Land wie die Bundesrepublik eine herausragende Bedeutung hat. Zu den zentralen Erfolgsfaktoren des deutschen Entwicklungspfades zählen zum einen hervorragende Facharbeiterinnen und Facharbeiter sowie Ingenieurinnen und Ingenieure. Zum zweiten sorgen Beteiligung und Mitbestimmung der Beschäftigten für eine hohe Motivation und eine Identifikation mit ihrer Arbeit und ihrem Unternehmen.

In einer globalisierten Wirtschaft mit einem intensiven Wettbewerbsumfeld darf es jedoch keinen Stillstand geben. Der ständige Ausbau von Innovationen und Qualifikationen ist eine wichtige Voraussetzung, damit dies nicht geschieht. Große mögliche zukünftige Wettbewerbsvorteile Deutschlands liegen in umweltverträglichen und energie- und ressourcenschonenden Technologien. Diese können erst durch gut organisierte und gestaltete Arbeit voll zur Geltung gebracht werden.

Industriepolitische Koordination und Forschungsförderung können wichtige unterstützende Rahmenbedingungen setzen.

In der zweiten Engineering-Tagung der Hans-Böckler-Stiftung in Kooperation mit der IG Metall werden diese Themen intensiv behandelt. Ziel dabei ist es, die gemeinsamen strategischen Vorstellungen weiterzuentwickeln.



Helga Schwitzer  
Geschäftsführendes  
Vorstandsmitglied  
der IG Metall



Dr. h.c. Nikolaus Simon  
Sprecher der Geschäftsführung  
der Hans-Böckler-Stiftung

**Donnerstag, 23. September 2010**

**11.45 Uhr**

**Eröffnung**

Lothar Kamp, Hans-Böckler-Stiftung  
Erich Klemm, Gesamtbetriebsratsvorsitzender  
der Daimler AG

**12.00 Uhr**

**Referat:**

**„Grüne Innovation durch Mitbestimmung“**

Helga Schwitzer, geschäftsführendes  
Vorstandsmitglied der IG Metall

**12.15 Uhr**

**Vortrag:**

**„Nachhaltige Mobilität – Herausforderungen  
und Lösungen für das Automobil der Zukunft“**

Dr. Thomas Weber, Forschungs- und  
Entwicklungsvorstand der Daimler AG

**12.45 Uhr**

**Vortrag:**

**„Grüne Technologien, Ressourcenknappheit  
und die richtige Politik“**

Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker,  
Ko-Vorsitzender des International Panel  
for Sustainable Resource Management

**13.15 Uhr**

**Diskussion**

**14.00 Uhr**

**Marktplatz**

**15.00 Uhr**

**Workshops**

siehe Einzelbeschreibungen

**Ab 19.00 Uhr**

**Abendveranstaltung**

## **Workshops**

### **1. Arbeitszeitgestaltung und Instrumente zur Beschäftigungssicherung**

In der Krise werden auch in Forschung und Entwicklung Instrumente wie Arbeitszeitverkürzung, Kurzarbeit, tarifliche Kurzarbeit etc. angewandt, um Beschäftigung zu sichern. Welche Auswirkungen haben diese Instrumente auf die Arbeitsbedingungen? Welche Perspektiven ergeben sich daraus für die Gestaltung von Betriebsvereinbarungen und Tarifverträgen? Diese Fragen werden in dem Workshop mit Jörg Hofmann, Leiter des IG Metall-Bezirks Baden-Württemberg, und Kay Ohl, Leiter des Funktionsbereichs Tarifpolitik der IG Metall, diskutiert.

### **2. Innovation, Tarifpolitik und Mitbestimmung**

Unternehmen und Beschäftigte brauchen Innovationen, um ihre Zukunft zu sichern. Wir alle brauchen „grüne“ Innovationen, um die Umwelt zu schützen. In diesem Workshop soll an betrieblichen Beispielen gezeigt werden, wie Interessenvertretungen mit Beschäftigten Innovationsprozesse anstoßen und auf den Weg bringen können. Mit Beiträgen von: Sabrina Austin, Fachreferentin Betriebsrat von Volkswagen Salzgitter  
Harald Frick, Betriebsratsvorsitzender von Conergy SolarModule GmbH & Co. KG  
Hartmut Meine, Leiter des IG Metall-Bezirks Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

### **3. Global Engineering**

Was ist Global Engineering? Welche Entwicklungen zeichnen sich bei der internationalen Arbeitsteilung im Bereich Forschung und Entwicklung ab? Welche Handlungsmöglichkeiten haben Gewerkschaften und Betriebsräte? Können Innovationsfähigkeit und Greentech für die Zukunftssicherung des Engineering eine Perspektive sein? Diesen und weiteren Fragestellungen wollen wir im Workshop von wissenschaftlicher aber vor allem betrieblicher Seite nachgehen. Mit Beiträgen von: Uwe Baum, Betriebsrat Adam Opel GmbH Rüsselsheim, Entwicklungszentrum  
Jürgen Hirschmann, Betriebsrat Ford-Werke Köln, Entwicklungszentrum  
Dr. Tobias Kämpf, ISF München

#### **4. Greentech und Weiterbildung**

Welche Anforderungen ergeben sich durch die Greentech-Strategien von Unternehmen an die Aus- und Weiterbildung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und technischen Expertinnen und Experten? Welchen Beitrag können Betriebsräte für eine vorausschauende Weiterbildung der Beschäftigten leisten?

Mit einem Beitrag von:

Dr. Bernd Kassebaum, Allgemeine Bildungspolitik IG Metall

#### **5. Zukunftswerkstatt: Ingenieurinnen und Ingenieure sowie technische Expertinnen und Experten zwischen Greentech und Greenwash**

Ökologische und soziale Fragestellungen müssen mehr denn je zusammengedacht werden. Denn ein „weiter so“ in Forschung und Entwicklung wird uns nicht nur als Produktions- sondern auch als Entwicklungsstandort in die Defensive bringen.

Wie müssen wir uns aufstellen, um unsere Ausbildung entsprechend nachhaltig zu entwickeln, die betrieblichen Recruitingstrategien anzupassen und die Anpassungsqualifizierung im Sinne des lebenslangen Lernens auszurichten?

Mit Beiträgen aus universitären Lernmodulen zum Thema Soziologie für Ingenieure, der Projektwerkstatt Blue Engineer der TU Berlin und dem Engineeringforum bei Airbus.

#### **6. Lean Office und Ganzheitliche Produktionssysteme im Büro**

Viele Unternehmen (z.B. Toyota) haben bereits in der Produktion sogenannte ganzheitliche Produktionssysteme eingeführt, um Kosten zu sparen und Prozesse zu optimieren. Nun schwappt dieser Trend auch in die Büros (Entwicklung, Verwaltung, Vertrieb, Kundenbetreuung etc.). In diesem Workshop werden Chancen und Risiken solcher Systeme für Beschäftigte erörtert, Strategien der Arbeitgeber vorgestellt und Vorgehensweisen von Interessenvertretungen erarbeitet.

Mit Beiträgen von:

Dr. Detlef Gerst, Projekt Arbeit und Innovation, IG Metall und betrieblichen Kolleginnen und Kollegen

**Freitag, 24. September 2010**

**8.30 Uhr**

**Rückblick 1. Tag**

**9.00 Uhr**

**Schlussfolgerungen aus den Workshops  
für die Engineering-Arbeit**

Christiane Benner, Leiterin des Funktionsbereichs  
IT- und Elektroindustrie/ Angestellte  
Vanessa Barth, Engineering-Projekt der IG Metall

**9.30 Uhr**

**Referat:**

**„Kurswechsel für eine nachhaltige Industrie-  
politik: demokratisch, ökologisch, sozial“**

Berthold Huber, Erster Vorsitzender der IG Metall

**9.50 Uhr**

**Diskussion**

**10.15 Uhr**

Pause

**10.45 Uhr**

**Podiumsdiskussion:**

**„Mit Greentech die Krise überwinden  
und Beschäftigung sichern – eine realistische  
Perspektive?“**

Christian Hoppensack,  
Task Force Junge Ingenieurinnen und Ingenieure  
der IG Metall  
Alfred Löckle, GBR-KBR-Vorsitzender  
der Robert Bosch GmbH  
Birgit Steinborn,  
stellvertretende GBR-Vorsitzende der Siemens AG  
Helga Schwitzer,  
geschäftsführendes Vorstandsmitglied  
der IG Metall  
Bernd Wehlauer,  
stellvertretender GBR-KBR-Vorsitzender  
der Volkswagen AG

**12.15 Uhr**

**Ausblick und Verabschiedung**

**Ab 12.30 Uhr**

Ende der Tagung  
und Gelegenheit zum Mittagessen

**13.30 Uhr –  
14.45 Uhr**

**Werksbesichtigungen**

**Veranstalter:**

Hans-Böckler-Stiftung  
in Kooperation mit der IG Metall

**Veranstaltungs-  
ort**

Mercedes Event Center (MEC)  
Mercedes-Benz  
Werk Sindelfingen  
Tor 14/ 1  
Béla-Barényi-Straße  
71059 Sindelfingen

**Anmelde-  
schluss:****2. Juli 2010**

Die Anmeldung ist verbindlich und wird mit einem Anreisehinweis ab dem 2. Juli 2010 bestätigt.

**Organisation/  
Anmeldung:**

Abt. Koordinierung/Verwaltung/ Finanzen  
Vanessa Lewitzki  
Hans-Böckler-Straße 39  
40476 Düsseldorf  
Tel.: +49 (0)211 7778-124  
Fax: +49 (0)211 7778-4124  
Vanessa-Lewitzki@boeckler.de

**Hinweise:**

Die Veranstaltung findet nach § 37.6 BetrVG statt. Die Teilnehmergebühr beträgt 240,00 EUR für die gesamte Tagung inklusive Übernachtung. Bitte überweisen Sie den Betrag bei Anmeldung auf folgendes Konto:  
SEB AG, BLZ 300 101 11  
Konto-Nr. 1 000 291 500  
Beim Verwendungszweck bitte Folgendes angeben: „Name des Teilnehmers, 150-151-525024-4306“  
**(Bitte unbedingt den Namen des Teilnehmers angeben, da Zahlungen sonst nicht zugeordnet werden können.)**  
Fahrkosten müssen über den Arbeitgeber abgerechnet werden.  
Die Informationen zur Übernachtung werden mit der Anmeldebestätigung versendet.

Hans **Böckler**  
**Stiftung** 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Hans-Böckler-Straße 39  
40476 Düsseldorf  
Tel.: +49 (0)211 7778-0  
Fax: +49 (0)211 7778-120  
[www.boeckler.de](http://www.boeckler.de)